

Termine

bis Januar 2012:		
22.-25.11.	JS 13	LK-Klausuren
26.11.	JS 5-12	Quartalsende / Noteneintragung
26.11. und 03.12.	JS 10-12	Nachschreibetermin Oberstufe (Samstag)
25.+26.11.		1. Elternsprechtag (Fr. + Sa.)
28.-30.11.	JS 5	Klassenfahrt 5c
30.11-02.12.	JS 5	Klassenfahrt 5d
01.12.		Fachkonferenz Englisch 15.30 Uhr
05.12.	ab JS 9	Veranstaltung Telekom (StuBo)
06.-09.12.	JS 11&12	LK-Klausuren
01.12., 19 Uhr		Info-Abend für neue Fünftklässler
02.12.		Weihnachtsbasar (Fr. vor 2. Advent)
06.12.		3. Lehrerkonferenz
07.12.	JS 5&6	Nikolausschwimmen
12.-14.12.	JS 5	Klassenfahrt 5a
21.12., 19 Uhr		Weihnachtsmusical „Mr. Scrooge“
23.12.2011 - 08.01.2012	frei	Weihnachtsferien
09.01.2012	JS 13	Notenabgabe (Mo.)
11.01.2012	JS 13	Zeugniskonferenz (bis 15.30 Uhr)
13.01.2012	JS 13	Zeugnisausgabe (nur JS 13 ; nach 6. Std.)
18.+19.01.12	JS 11&12	Dortmunder Hochschultage (individuelle Teilnahme ist erwünscht)
20.01.2012		Tag der offenen Tür (ab 16 Uhr)
21.01. und 28.01.2012	JS 10-12	Nachschreibetermine Oberstufe (Samstag)
27.-29.01. 03.-05.02. 10.-12.02.	JS 9	Londonfahrten 9er Schüler
02.02.	JS 5-12	Quartalsende / Noteneintragung
08.02.	JS 11	Studieneignungstest
09.02.	JS 12	Studieneignungstest
	JS 10	Besuch Stadt- und Landesbibliothek
06.-17.02.	JS 10	Betriebspraktikum
10.-18.02.	JS 7-11	Skiprojekt
Weitere Termine finden Sie auf der Homepage unter: www.goethe-gymnasium-dortmund.de > Das Goethe > Terminkalender		

Schulleiterbrief zum 1. Quartal 2011/2012

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit Blick auf den Terminkalender muss festgestellt werden, dass sich einerseits das Kalenderjahr 2011 recht zügig seinem Ende nähert, denn wir treten in diesen Tagen bereits in die Vorweihnachtszeit ein, andererseits liegt erst der Quartalswechsel im Schulhalbjahr an, so dass Entwicklungen scheinbar erst begonnen haben. Es bleibt davon berücksichtigt die Frage, wo denn die ganze Zeit geblieben ist?!

Da ist der 1. Elternsprechtag natürlich immer ein ganz wichtiges Datum, denn am Freitag Nachmittag und Samstag Morgen erhalten Eltern und Erziehungsberechtigte im bewährten Zeitraster die Möglichkeit mit vielen Lehrkräften ihrer Kinder direkte Gespräche über Leistungsstände und Auffälligkeiten zu sprechen. Hoffentlich können Sie gedanklich furchtbare Gespräche führen und so mithelfen, die Lernentwicklung der Mädchen und Jungen positiv zu gestalten.

In diesen Tagen überschlagen sich aber auch die Ereignisse des Schulalltages. So haben beide Referendarinnen, Frau Miekley (Deutsch/Politik) und Frau Thißen (Biologie/Erdkunde) unlängst erfolgreich ihr 2. Staatsexamen bestanden. Dazu unser herzlicher Glückwunsch. Daraus ergibt sich aber bereits das nächste Betätigungsfeld, denn am 13.12.11 werden die nächsten Einstellungsgespräche geführt. Unsere Schule ist davon erheblich betroffen, denn immerhin vier Planstellen sind zum 01.02.2012 und eine weitere Stelle im Vorgriff auf den 01.08.2012 sind zu besetzen. Das landesweite Verfahren wird sicherlich einige Überraschungen für uns parat haben.

Mit der Hoffnung möglichst viele Lehrkräfte an die Schule binden, um damit dann bestehende Unterrichtskürzungen zurück fahren zu können, korrespondiert der Dienstantritt von immerhin zwölf Referendarinnen und Referendaren zum 01.11.11. Diese Lehrkräfte in spe werden zum zweiten Schuljahr in einer ganzen Palette von Fächern helfen, Fachunterricht in Klassen und Kursen, aber auch Förderangebote und Arbeitsgemeinschaften anzubieten. Damit vergrößert sich der Personalstand an der Schule nochmals erheblich, was angesichts der schon bestehenden Raumnot nicht ganz einfach zu verwalten und gestalten ist.

Erfreulich ist in diesen Tagen aber auch der Blick in den schulinternen Jahresterminplan. In fast schon gewohnt überzeugender Manier hat die Premiere des Theaterstücks „Vater sucht eine Frau“ stattgefunden. Das eingespielte Lehrer-Trio mit Frau Minelli (Regie), Frau von Kölln (Bühnenbild) und Herrn Miehle (Musik) hat wieder ganze Arbeit

mit durchweg schauspielerisch begabten Mädchen und Jungen geleistet. Sie und Ihr habt an diesem Wochenende noch die Möglichkeit das Stück zu sehen – eventuell direkt nach dem Elternsprechtag.

Nur kurz ist dann Ruhe in der Aula, denn bereits am Donnerstag, den 01. Dezember 2011, findet dann der Informationsabend für die neuen Fünftklässler an dieser Stelle statt. Tags darauf, also am Freitag den 02.12.11, ist ein nächster wichtiger Termin: Ab 16.00 Uhr öffnet der Weihnachtsbasar sein Pforten (siehe Seite 4).

Damit wir alle nicht den Überblick verlieren empfiehlt sich gelegentlich ein Blick auf die Schulhomepage, die auch permanent Aktualisierungen erfährt. Damit ist es für die Schüler- und Lehrerschaft aber nicht getan, denn ein neues Medium bereichert in dieser Woche erstmals den Schulalltag am Goethe-Gymnasium: Das sogenannte „Digitale Schwarze Brett“. Je ein Exemplar hängt im Bereich des Haupteingangs und im Lehrerzimmer, so dass der Vertretungs- und Raumplan stets brandaktuell projiziert und damit veröffentlicht werden kann. Das Drucken von endlosen Papierseiten und das Laufen zu Aushängen entfällt damit für das Stundenplanteam, doch auch andere tagesaktuelle Nachrichten können fortan so veröffentlicht werden. Wenn die Technik mal in Gänze steht und die Handhabungstricks sitzen, wird es auch aktuelle Einblendungen auf der Schulhomepage geben. Der alleinige und ganz besondere Dank für die Anschaffung dieser Anlage gilt dem Förderverein der Schule. Nach mehreren Jahren der Vorplanung und verschiedener Sammlungen konnte kurz vor den Herbstferien die Hardware bestellt werden.

Leider gilt es in diesen Tagen aber auch Abschied zu nehmen: Frau Heike Klee, die mehr als zwei Jahrzehnte am Goethe-Gymnasium gearbeitet hat, wird den Sekretariatsbereich der Schule zum Monatsende auf eigenen Wunsch verlassen. An der Johann-Gutenberg-Realschule wird sie zukünftig u.a. am Telefon zu hören sein, denn diese Schule hat mehr Stundenkontingente zur Verfügung. Alles Gute für die Zukunft!

So kurz vor den Weihnachtstagen schießen sicherlich schon viele in Richtung der Feiertage, doch bis dahin gibt es noch jede Menge schulisch zu tun. Also verbleiben wir mit dem Wunsch für einen erlebnisreichen Dezember 2011 und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Schulleiter



Stellvertretender Schulleiter

Die neuen Kollegen sind da!

Zwölf neue Referendare haben zum 1. November ihren Dienst am Goethe-Gymnasium angetreten.

Nina Di Dio unterrichtet die Fächer Italienisch und Deutsch. Tobias Gericke verstärkt das Kollegium in den Fächern Sport und Geschichte. Deutsch- und Philosophieunterricht erteilt Mike Gorges und Jennifer Kahn wird in den Deutsch- und Pädagogikkursen tätig sein. Neu sind auch Agnes Kakowski (Englisch/Sport), Jennifer Klein (Mathe/Chemie), Sebastian Meinhardt (Englisch/Sport), Heiko Nüllmann (Mathe/Katholische Religionslehre) und Matthias Röpkenack (Deutsch/ Erdkunde). Georg Sander wird Unterricht in den Fächern Erdkunde und Musik erteilen, Marie Schmidt in den Fächern Sozialwissenschaften und Geschichte und Mira Track in den Fächern Kunst und Evangelische Religion.

Jennifer Kahn

Anders streiten lernen im Klassenverband

oder:

„Richtig streiten will gelernt sein!“

Unter diesem Motto hat die Klasse 6d in den letzten Wochen das Klassenprogramm „Anders streiten“ kennengelernt. Im Laufe des ersten Halbjahrs werden auch weitere Klassen der Jahrgänge 5 und 6 das Programm absolvieren. Die beiden als Schulmediatoren ausgebildeten Lehrkräfte Frau Tausend und Herr Schlücking vermitteln den Klassen in 5 Unterrichtsstunden grundlegendes Handwerkszeug zur Entwicklung einer konstruktiven Streitkultur in der Gruppe. Unterstützt werden sie dabei von den ausgebildeten Streitschlichter-Paten der jeweiligen Klassen. Gemeinsam üben sie mit den Schülerinnen und Schülern wichtige Schritte für den Umgang mit Konflikten ein, welche den Schülerinnen und Schülern helfen sollen, kleinere Konflikte selbstständig und eigenverantwortlich zu lösen. Ziel ist es, durch das Einprägen von Regeln und Ritualen das soziale Klima der Klasse zu stärken.

Luisa und Luka aus der 6d berichten, wie das Projekt abgelaufen ist und was sie gelernt haben:

In der 1. Stunde lernten wir mit Frau Tausend die Regeln beim Streitschlichten kennen. Diese lauten:

- > sachlich bleiben/nicht beschimpfen
- > zuhören
- > ausreden lassen

Zusammen lasen wir dann eine Geschichte über zwei streitende Kinder, die sich nicht richtig verhielten. In Partnerarbeit wurden die Rollen verteilt und gespielt.



Dabei gelten folgende Schritte:

1. Wir erzählen uns gegenseitig aus der Sicht des jeweiligen Kindes, was passiert ist.
2. Wir versuchen uns in die Rolle des Kindes zu versetzen und drücken die Gefühle mit Worten aus.
3. Wir erzählen dem anderen, was wir zum Streit beigetragen haben.
4. Wir tauschen die Rollen und stellen uns hinter den Stuhl des anderen. Dabei gehen wir die Schritte 1 und 2 noch einmal - nun aus der anderen Perspektive - durch, damit wir uns in den anderen hineinversetzen können. Danach sagen wir uns, wie wir uns jetzt fühlen.
5. Wir schreiben auf, was wir von dem anderen erwarten und was wir bereit sind zu tun, damit der Streit beendet werden kann.
6. Als letztes erstellen wir zusammen einen Friedensvertrag, den wir beide unterschreiben.

Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und jetzt wissen wir, wie wir Streitfälle klären können.

Luisa und Luka, 6d



Vorbereitungskurs für das Cambridge Certificate in Advanced English (CAE)

Seit Anfang des Schuljahres 2011/12 können Schüler/innen der Jg. 11/12/13 an einem einstündigen Vorbereitungskurs auf das Cambridge Certificate in Advanced English (CAE) teilnehmen. Der Kurs wird an zwei unterschiedlichen Wochentagen angeboten; in kleinen

Gruppen werden die Schüler/innen vorbereitet auf die Prüfungen, die viermal im Jahr zentral von der University of Cambridge gestellt werden und in Dortmund an der Auslandsgesellschaft abgelegt werden können.

Das Certificate in ADVANCED English wird als Sprachnachweis von renommierten Firmen anerkannt und ermöglicht darüber hinaus den direkten Zugang zum Studium an nahezu allen britischen und einer Vielzahl von internationalen Universitäten, ersetzt somit die Sprachprüfungen in Englisch zur Aufnahme an der entsprechenden Universität im Ausland.

So kann das Certificate gerade den Schülern, die aufgrund der Schulzeitverkürzung (G8) auf einen Auslandsaufenthalt in der Oberstufe verzichten, zu einem unproblematischen Zugang zum Auslandsstudium verhelfen.

Marita Schoppmann

Neues aus der StuBO-Arbeit

Derzeit wird der Raum 142 als StuBO-Büro auszugestaltet, nicht nur als Besprechungszimmer für unsere Team-Sitzungen, sondern als Bibliothek für die vielfältigen Informationsmaterialien für die StuBO-Arbeit. Mittelfristig wollen wir in diesem Raum nicht nur die Sprechstunden durch die Berufsberaterin des Bundesagentur für Arbeit, Frau Stach, sondern auch von Mitgliedern des StuBO-Teams anbieten. Zu den Neuerungen:

Am Ende des letzten Schuljahres führten wir erstmals für die Jahrgänge 11 und 12 Workshops mit den ersten vier Modulen von UNITRAINEES durch. Dieses von der Studienberatung der Universität Duisburg/Essen erarbeitete Programm hat sich zum Ziel gesetzt, „SchülerInnen in der Schule die Chance auf eine strukturierte Orientierungsphase zur Studienwahlentscheidung und zur Studienvorbereitung“ zu geben. Die Workshop-Arbeit wollen wir - in gekürzter Fassung - auch in diesem Schuljahr fortsetzen, da nach unseren bisherigen Erfahrungen die einzelnen Module hervorragend geeignet sind, unsere SchülerInnen auf die Entscheidung nach dem Abitur und den Übergang in ein Studium oder in eine Berufsausbildung vorzubereiten. (Termine s. Homepage)

Darüber hinaus kooperieren wir in diesem Schuljahr mit weiteren Unternehmen, um die Praxisorientierung unserer StuBO-Arbeit, aber auch des Unterrichts zu verbessern. So wird die Deutsche Telekom AG erstmals für unsere Klassen 9 ein Bewerbungstraining und eine zentrale Veranstaltung über das „Duale Studium“ für interessierte SchülerInnen ab Klasse 9 durchführen.



Projekt „Schüler helfen Schüler“

Qualifizierte Schüler der Oberstufe bieten private Nachhilfe an, die aber mit Unterstützung der Schule gefördert wird. Angestrebt wird dabei eine engere Zusammenarbeit zwischen Nachhilfelehrer und -schüler sowie eine größere Transparenz der schulischen Anforderungen und Arbeitsweisen. Folgende Abläufe und Regelungen gelten hierbei:

- Kontaktaufnahme: Eine Liste mit kompetenten Schüler-Nachhilfelehrern ist per email an die Elternvertreter weitergeleitet worden. Sie hängt in der Schule am SV Brett aus und es können auch die Fachlehrer direkt oder der Ansprechpartner individuelle Förderung, Herr Augustin unter folgender Adresse angesprochen werden: 2augustin@gmx.de. Sollte eine Nachhilfeförderung zustande kommen, bitte eine Mitteilung an diese email Adresse machen. Telefonnummern der Schüler werden auf Anfrage gerne herausgegeben!
- Der Stundenlohn wird individuell mit den Auftraggebern/Eltern vereinbart (Standard 10€, Erfolgsprämie möglich)
- Die Nachhilfelehrer verpflichten sich zur Teilnahme an einem Schulungsseminar (1-2h, kostenfrei)
- Der (Schüler-)Nachhilfelehrer trifft Absprachen mit dem Schüler, dem entsprechenden Fachlehrer, den Eltern und ggf. mit Herrn Augustin.
- Es wird mit den von der Schule kostenlos zur Verfügung gestellten Förder-Unterlagen gearbeitet (Mitteilungsheft, Materialien zum Selbstmanagement (Selbstbeobachtungsbögen, Zeitpläne, Lernvereinbarungen)).

Lesung mit Mirjam Pressler: „Anne Franks Tagebuch“

Am 04.10.2011 besuchten die Klassen 7a und 7b gemeinsam mit Herrn Hendler und Frau Samweber eine Vorlesung zu Anne Franks Tagebuch im Kinder- und Jugendtheater der Stadt Dortmund. In diesem Gebäude war übrigens früher



las uns aus dem von ihr geschriebenen Buch über Anne Frank und ihrer Familie vor. In diesem Buch hat sie 600 Briefe der Familienangehörigen gesammelt, die bislang auf einem Dachboden versteckt gewesen sind.

Die Veranstaltung dauerte ca. eineinhalb Stunden. Viele von uns waren aber leider enttäuscht, denn wir hatten erwartet etwas mehr über Anne Frank zu erfahren, stattdessen las Frau Pressler aus Briefen der Verwandtschaft vor. So haben wir zwar einen Eindruck über die Familie Frank bekommen, nicht aber über die Erlebnisse Annes in Amsterdam, die hätten uns nämlich mehr interessiert.

Kassandra Dietz, 7a

Weihnachtsbasar am 02.12.2011

Zum diesjährigen Basar, dessen Erlös wir traditionsgemäß einem Eine-Welt-Projekt zur Verfügung stellen, erwarten wir in diesem Jahr einen besonderen Gast.

Bischof Dom Luiz Cappio ist Bischof in der Diözese Barra, einem sehr armen Bistum am Mittellauf des Rio São Francisco in Nordost-Brasilien. Dom Luiz repräsentiert wie kein anderer den Kampf für den Fluss und die Menschen, die an seinem Ufer wohnen.

Dort befinden sich vier indianische Gebiete und 153 Siedlungen der „Quilombolas“ (Afro-Brasilianer). Die meisten Ureinwohner leben vom Fischfang und Reisanbau – ihre Existenz ist durch die Flussumleitung massiv bedroht.

Dom Luiz Cappio ist ein mutiger Bischof, der für die Ärmsten der Armen kämpft. Seine Projekte werden wir mit dem Basar, den er besuchen



„SOR-SMC“ Mario Götze organisiert und zur Verfügung gestellt hat.

möchte, unterstützen. Eine der Hauptattraktionen des Basars wird dabei sicherlich der Fußball-Meisterschaftsball mit vielen Unterschriften von aktiven BVB Spielern sein, den unser ehemaliger Schüler und Pate der

das Goethe-Gymnasium untergebracht, so dass wir hier gleichzeitig eine Reise in die Geschichte unternommen haben.

Miriam Pressler, eine bekannte Jugendbuchautorin (z.B. „Bitterschokolade“),

Spenden für die Dortmunder Tafel

Wir möchten eine noch junge, gute Tradition fortsetzen:

die NIKOLAUSAKTION
AM GOETHE!

Vom 05.12.2011 bis zum 09.12.2011 werden wir wieder haltbare Lebensmittel und Süßigkeiten für die Dortmunder Tafel im Eingangsbereich unserer Schule (an der Hausmeisterloge) sammeln. Dort stehen dann Kisten, die mit kleinen und großen Spenden bepackt werden können.

Teilen macht glücklich. Das merken die, die teilen, und die, mit denen wir teilen wollen! So tragen wir Licht in viele Dortmunder Haushalte.

Ein gutes adventliches Zeichen!

Vielen Dank für die Unterstützung sagen

W. Maat, M. Schwenke

Der Förderverein berichtet...

Was lange währt...

Das E-Brett ist da!

Endlich hat das neue „Elektronische Schwarze Brett“ den (Probe-)Betrieb aufgenommen.

In wenigen Tagen können sich Lehrer und Schüler quasi im Vorbeigehen am Hausmeisterraum zuverlässig über aktuelle Termine, Frei- und Vertretungsstunden informieren. Wenn dieser Service erst einmal in die Internet-Plattform des Goethe eingebunden ist, sind auch die Eltern jederzeit im Bilde. Diese Erleichterung des Schulalltags wurde durch die Spenden und Jahresbeiträge der Eltern und anderer Sponsoren ermöglicht. Wir danken hierfür nochmals ganz herzlich!

Falls denn die Länge der Vorbereitungszeit der Gradmesser für den Erfolg eines Projektes ist, wird die Bestuhlung der Cafeteria ein absoluter Knaller. Sie erinnern sich: 2010 haben Schüler, Eltern und Lehrer bei dem tollen Sponsorenlauf den Löwenanteil der benötigten Gelder gesammelt. Wir befinden uns damit in der skurrilen Situation, dass zwar die Finanzierung gesichert ist, die in den Bauplänen ausgewiesene Cafeteria-Fläche aber wegen brandschutztechnischer Vorschriften nicht bestuhlt werden kann. Das zähe Ringen zwischen unserer Schulleitung und der Stadt Dortmund hat bisher nur wenig Greifbares erbracht. Wir bleiben aber am Ball!

Projekt 2012

Das E-Board kommt

Im kommenden Jahr wollen wir uns weiter bemühen, durch eine moderne Schulausstattung das Lernen für unsere Kinder zu einem spannenden Erlebnis zu machen: Wir würden gerne einzelne Lehrer mit sogenannten Smartboards ausstatten. Dies sind berührungsempfindliche Bildschirme, über die der gesamte Unterricht abgewickelt wird wie früher auf der guten alten Schultafel. Der faszinierende Unterschied ist der, dass alle Vorteile der elektronischen Medien zur Verfügung stehen. Es kann z.B. zurückgeblättert werden. Bei einer Erkrankung kann ein Kind dem Unterricht von zu-



hause aus folgen, und vieles mehr. Wir sind überzeugt, dass die Qualität und die Effizienz des Unterrichtes hierdurch erheblich verbessert werden kann. Besonders die jüngeren – und jung gebliebenen- Lehrer unserer Schule würden dieses neue Medium gerne nutzen. Eine Finanzierung durch die Stadt ist aber aussichtslos.

Der Förderverein steht damit wieder einmal vor der Situation, Eltern und befreundete Unternehmen um Unterstützung zu bitten. Falls Ihre Ertragslage es erlaubt, würden wir uns über einen finanziellen Beitrag oder eine Patenschaft sehr freuen. Für Beträge ab 50 € stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Sprechen Sie uns an! Wir werden demnächst auch auf dem Weihnachtsbasar für Sie da sein.

Bernard Austermann, Laila Rottmann

16. Literaturwettbewerb **hin und weg**

Am 20.11.2011 fand im Opernhaus Dortmund die Preisverleihung des 16. Literaturwettbewerbs zum Thema „Hin und Weg“ statt. Die Teilnehmerurkunden konnten vor der Veranstaltung im Foyer abgeholt werden. Die Gewinner der Plätze 1-4 der jeweiligen Jahrgänge nahmen Ehrenplätze auf der Bühne ein und bekamen im Laufe der Veranstaltung Siegerurkunden und kleine Präsente überreicht.

Es gab ein vielfältiges Programm mit interessanten Beiträgen. Begrüßt wurden wir von der Schulministerin Frau Sylvia Löhrmann. Das Ensemble des Stadttheaters stellte sich unter anderem mit einigen Liedern aus der Kinderoper „Das Schaf“ vor. Die Figuren „Hin“ und „Weg“, zwei junge Schauspielerinnen in lustigen Kostümen, halfen bei der Preisverleihung. Viele ausgewählte Siegerbeiträge wurden von professionellen Schauspielern vorgetragen, ein ganz besonderes Erlebnis.

Nach und nach wurden alle Sieger, nach Jahrgangsstufen geordnet, einzeln aufgerufen. Nach langem Warten, als endlich die Jahrgangsstufe 5 an der Reihe war, erfuhr ich endlich, auf welchem Platz ich gelandet war. Es war der zweite Platz! Paula Stipp aus der Klasse 6e gewann einen ersten Preis. Wir erhielten unsere Siegerurkunden, die in großen Umschlägen steckten, zusammen mit einigen Gutscheinen. Zudem wurden alle Siegerbeiträge in einem Buch veröffentlicht – auch nett, seinen eigenen Text in gedruckter Form zu besitzen.

Die tolle Akustik im Opernhaus und die Atmosphäre waren wirklich etwas ganz besonderes. Die vorgelegten Texte, mal witzig, mal ernst, waren sehr schön anzuhören.

Paula und ich freuten uns riesig über unseren Erfolg. Als wir unsere Texte einreichten, hätten wir nie geglaubt etwas zu gewinnen – und man steht ja auch nicht jeden Tag auf so einer großen Bühne.

Luka Weigand, 6d

GoetheNewsTicker verkündet, dass...

... die Stufe 13 einen „Nikolausverkauf“ macht. Dort können Schüler anderen Schülern Nikoläuse vorbestellen (jeden Mittwoch in der 1. großen Pause an der Milchbar oder direkt

bei unserem Schülersprecher Sebastian Gonzalez) und diese werden dann am 06.12. durch einen Nikolaus und seine Engel verteilt. Natürlich dürfen auch Lehrer und Eltern anderen Personen Nikoläuse schenken lassen.

... die nächsten *Theatervorstellungen* „Vater braucht eine Frau“ am 25.11.11 und 26.11.11 um 19.30 Uhr stattfinden. Der Eintritt kostet für Erwachsene 3 € und für Kinder bis 12 Jahre 1,50 €. In dieser Komödie versuchen die Kinder per Anzeige eine geeignete Frau für ihren Vater, der Witwer ist, zu finden und dieser eine Haushälterin, die auch seine lebhaften Kinder in den Griff bekommen soll - was allerlei Probleme und Verwicklungen mit sich bringt.

... *Goethes Shop* zum Arbeitskreis (AK) Bildung und Schule der Stadt Dortmund gehört. Dieser AK hat sich mit dem Dortmund-Heft um das Agenda-Siegel 2011 beworben und auch gewonnen. Die Preisverleihung findet am Dienstag, dem 29. November 2011 im Rathaus statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

... *Ideen Initiative Zukunft* in die nächste Runde geht. Auch im kommenden Jahr werden wir uns im dm-Markt Dortmund-Hörde präsentieren und es werden noch weitere interessante Projekte in diesem Zusammenhang getätigt werden. Einfach mal überraschen lassen.

... bei den *Tennis-Stadtmeisterschaften* die Mädchen WK I (Lisa Luhmann, Catharina Pohl, Alina Keßlau und Valentine Collet) und die Jungen WK II (Felix Ewert, Jan Sichtermann, Ivan Rouev) Stadtmeister geworden sind. Die Jungen spielen im Frühjahr Bezirksmeisterschaften, für die Mädchen geht es leider nicht weiter.

... die Jungen der WK I in einem spannenden Finale ihren *Stadtmeistertitel im Handball* erfolgreich verteidigt haben.

An alle Leistungsträger an dieser Stelle herzliche Glückwünsche!

Finale der Fußballstadtmeisterschaften

Goethe vs. Gertrud-Bäumer Realschule.

Wir hatten tausend Torchancen, doch nutzten sie nicht! Im ganzen Spiel waren wir besser, doch nach der 1. Halbzeit passierte uns ein Fehler, und da haben wir ein Gegentor bekommen. Es war nur noch ein Nerven-Kampf, doch wir nutzen nicht unsere Chancen. In den letzten Minuten haben wir das 2:0 rein bekommen! Wenn man seine Chancen im FINALE nicht nutzt, wird man bestraft. Und so haben wir die Stadtmeisterschaften leider verloren. Vielleicht gewinnen wir das nächste Finale. Am Schluss haben wir einen Ball und eine Urkunde bekommen.

Julius Brentrup, Marvin Lehn, Andrej Dschaak, 6e

Impressum:

Herausgeber: Schulleitung des Goethe-Gymnasiums

Redaktion: Phillip Gläsel

Anschrift:

Goethe-Gymnasium Dortmund
Stettiner Straße 12, 44263 Dortmund
Telefon: 0231/28 673 630

Hinweise, Fragen, Rückmeldungen und Veröffentlichungswünsche richten Sie bitte an Herrn Gläsel: p.glaesel@gmx.de